



„Wie geht es Familien in der Steiermark?“

Ergebnisse zur aktuell durchgeführten
ZWEI UND MEHR-Familienbefragung



MMag.^a Andrea Koller
A6 Fachabteilung Gesellschaft



**Das Land
Steiermark**

Wie geht es Familien in der Steiermark?

Erhebungsmethoden



ZWEI UND MEHR Online- Familienbefragung

- Zielgruppe:
(werdende) Familien
mit Kindern unter 18
Jahren

Regionale Online-Fokusgruppen

- Zielgruppe:
systemrelevante
Akteur*innen in allen
steirischen Regionen

Wie geht es Familien in der Steiermark?

ZWEI UND MEHR-Familienbefragung



ZWEI UND MEHR - Familienbefragung

Ergebnisse

ZWEI UND MEHR-Familienbefragung

Ergebnisse



Leitfrage: **Wie geht es den Familien in der Steiermark?**

Sieben Themenfelder:

1. Familienleben
2. Finanzielle Situation
3. Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben
4. Partnerschaft und Gleichstellung
5. Unterstützungsleistungen
6. Wünsche und Erwartungen
7. Zukunftsperspektive



Wer hat an der Befragung teilgenommen?

Population



Teilnehmende insgesamt:
1.823

Alter

Unter 20 Jahren: **0,2%**
20 bis unter 30 Jahre: **12,6%**
30 bis unter 40 Jahre: **59,7%**
40 bis unter 50 Jahre: **24,8%**
50 bis unter 60 Jahre: **2,5%**
60 Jahre oder älter: **0,2%**
Keine Angabe: **0,1%**

Höchste Abgeschlossene Ausbildung

Pflichtschule: **3,9%**
Mittlere Schule/Lehre: **27,0%**
Matura: **26,7%**
Hochschule/Universität: **41,4%**
Keine Angabe: **1,0%**

Geschlecht

Weiblich: **88,5%**
Männlich: **11,2%**
Divers: **0,1%**
Keine Angabe: **0,2%**

Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

A6 Fachabteilung Gesellschaft



Das Land
Steiermark

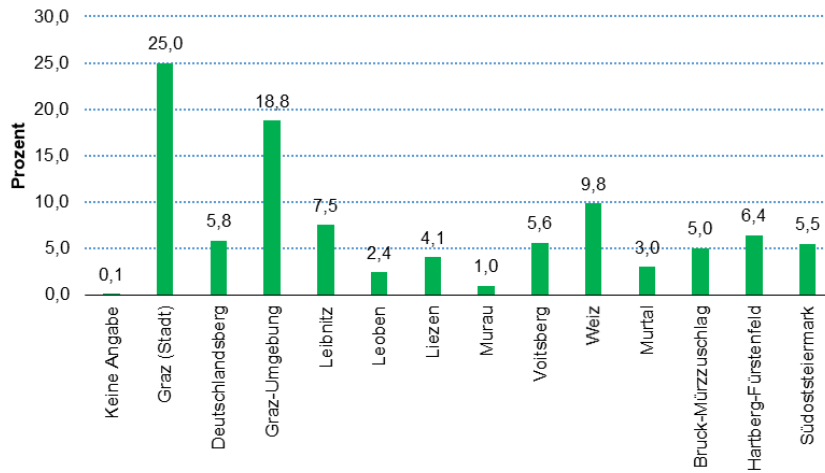
Wer hat an der Befragung teilgenommen?

Population



Wohnbezirk

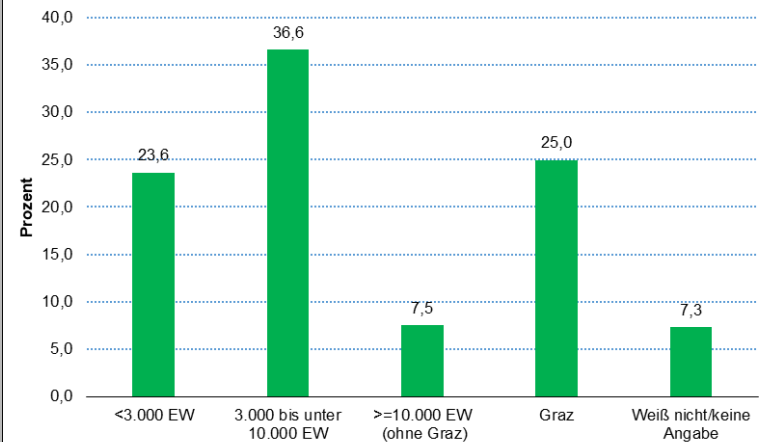
gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?"
gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

In einer Gemeinde mit...

gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?"
gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.



Wer hat an der Befragung teilgenommen?

Population



Leben Sie in einer ...? / Sind Sie ...?

Ehe/Eingetragenen Partnerschaft: **63,6%**

Lebensgemeinschaft: **26,9%**

Alleinerzieher*in: **8,5%**

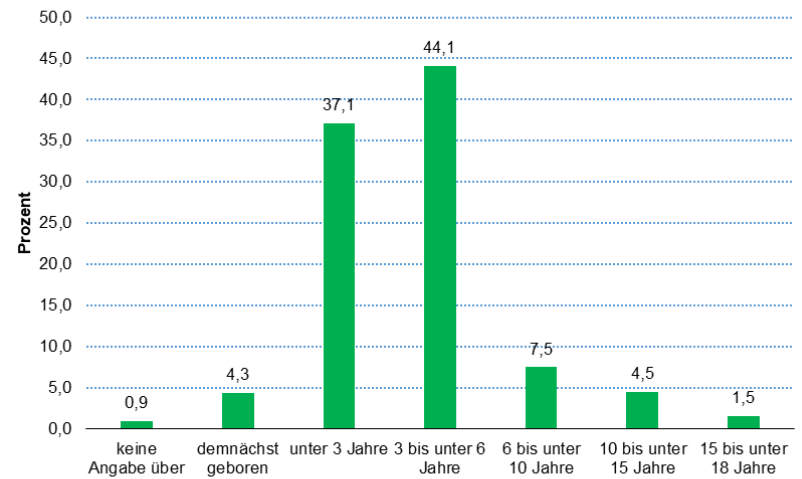
Keine Angabe: **1,0%**



Davon leben **7,7%** im selben Haushalt mit Angehörigen, die einen erhöhten Pflege- bzw. Betreuungsbedarf haben

Alter des jüngsten Kindes

gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

A6 Fachabteilung Gesellschaft



Das Land
Steiermark

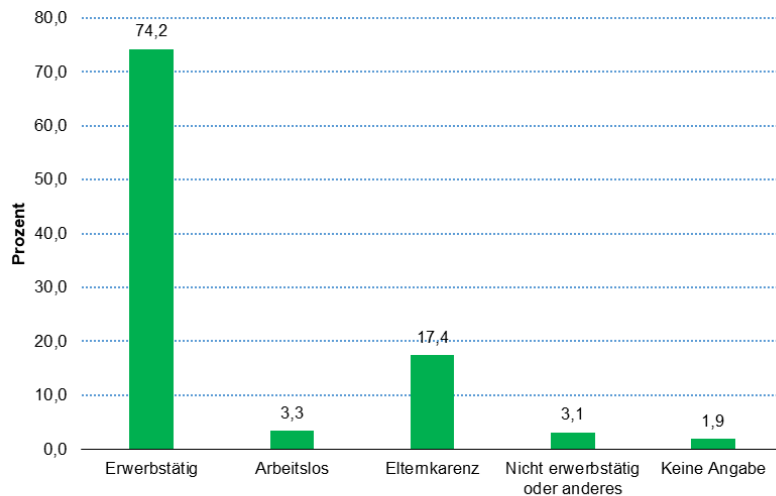
Wer hat an der Befragung teilgenommen?

Population



Wie sieht Ihre derzeitige berufliche Situation aus?

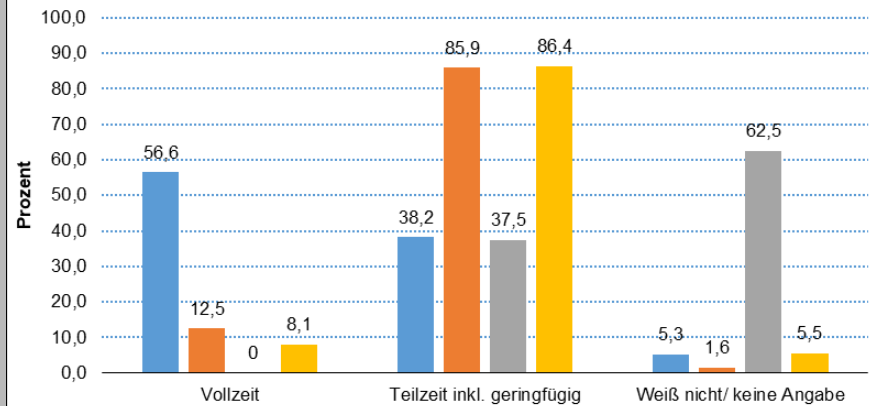
gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?"
gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

Welches Beschäftigungsausmaß würden Sie bevorzugen?

gerichtet an alle 1.823 Befragte



nach aktueller Beschäftigung

- Vollzeit
- Teilzeit inkl. geringfügig
- Keine Angabe zum Beschäftigungsausmaß
- nicht erwerbstätig oder keine Angabe

Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?"
gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

1. Familienleben



„Folgende Personengruppen sind für Ihre Familie im Alltag sehr wichtig bzw. eher wichtig“:

- Großeltern: **83,6%**
- Andere Verwandte: **58,8%**
- Nachbar*innen: **47,6%**
- Freundeskreis oder befreundete Familien: **83,3%**

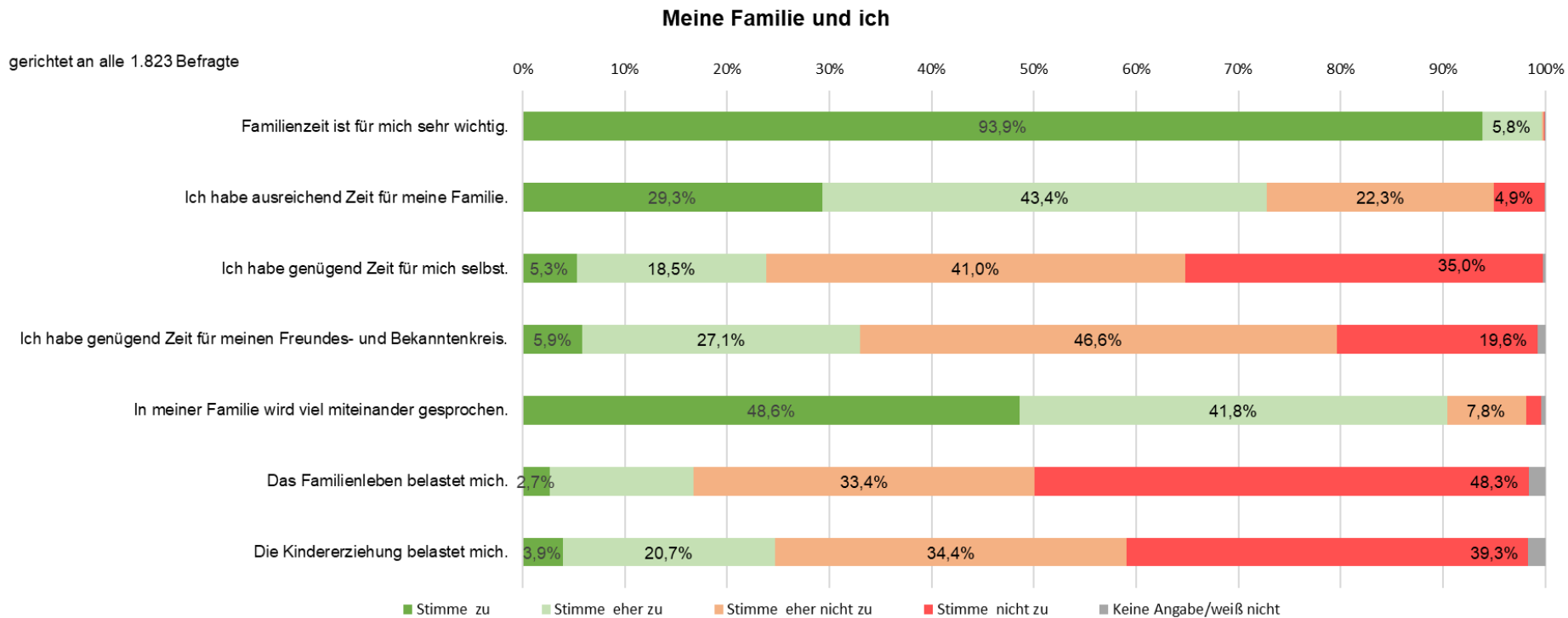


„Diese Person ist bzw. diese Personen sind für mich (sehr) wichtig, weil sie ...“

- eine Unterstützung in zeitlicher Hinsicht sind (Kinderbetreuung, etc.): **84,9%**
- eine emotionale Unterstützung sind (Ansprechperson bei Sorgen, Ängste und Nöte): **90%**
- bei Bedarf finanzielle Unterstützung anbieten: **40,9%**



1. Familienleben



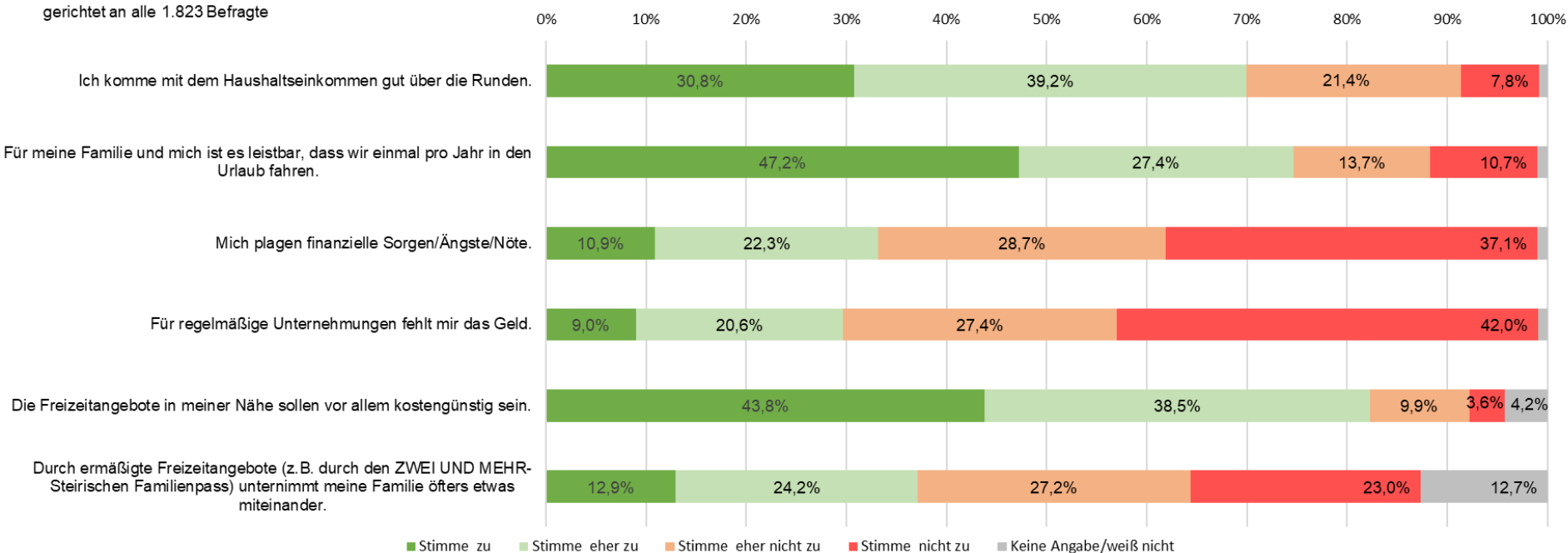
Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

2. Finanzielle Situation



Finanzielle Situation der Familie

gerichtet an alle 1.823 Befragte



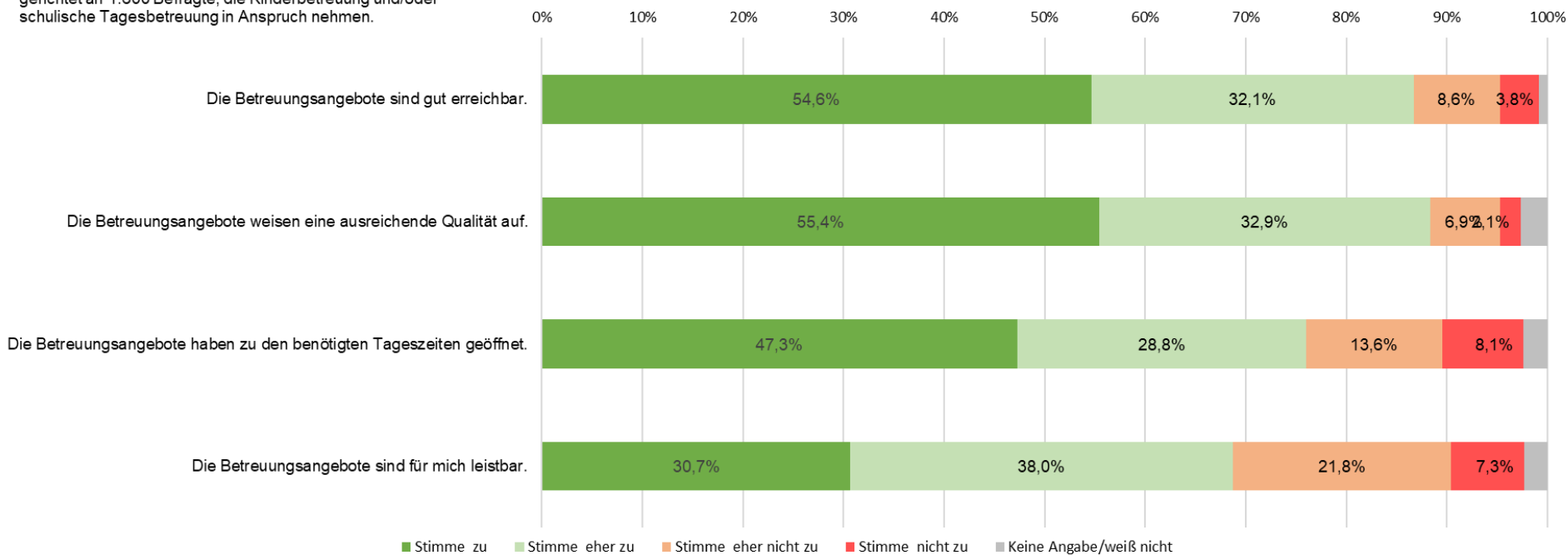
Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

3. Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben



Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben - Betreuungsangebot

gerichtet an 1.600 Befragte, die Kinderbetreuung und/oder schulische Tagesbetreuung in Anspruch nehmen.



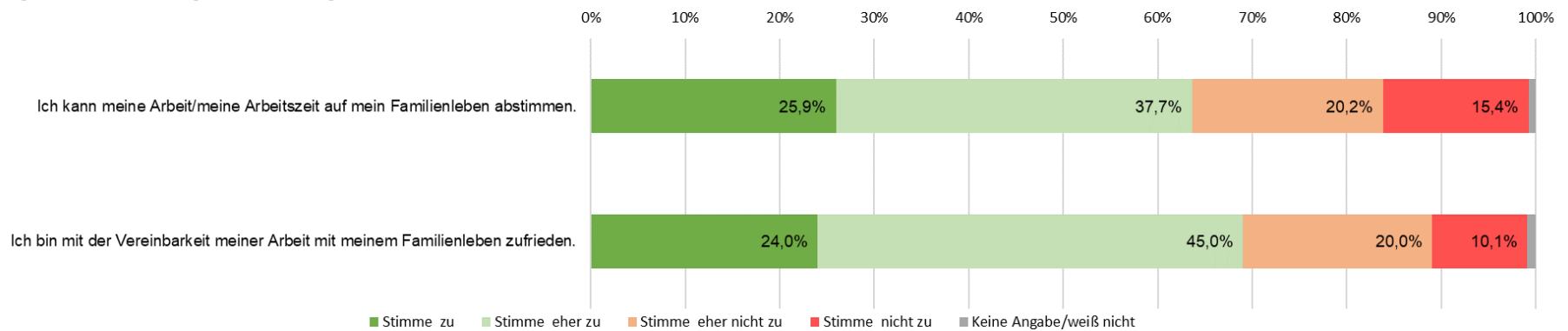
Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

3. Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben



Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben - Erwerbsleben

gerichtet an 1.353 Befragte, die erwerbstätig sind.



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

Meine familiäre Situation (Betreuungsangebote, Unterstützung aus dem nahen Umfeld, etc.) ermöglicht es mir, in einem Vollzeit-Job tätig zu sein, falls ich es möchte:

Stimme zu: 21,7%
Stimme eher zu: 16,5%
Stimme eher nicht zu: 20%
Stimme nicht zu: 39,4%

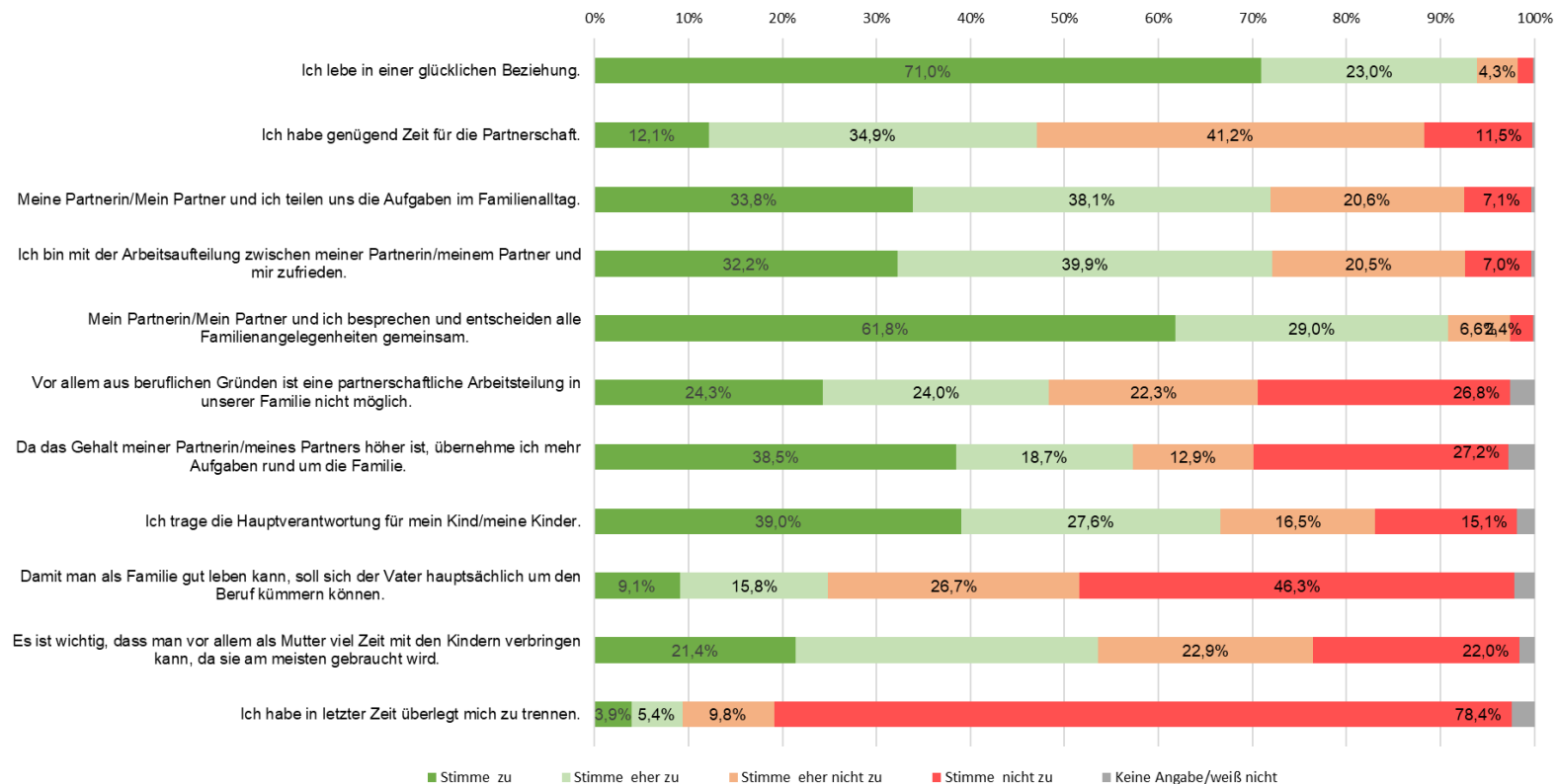


4. Partnerschaft und Gleichstellung



Partnerschaft und Gleichstellung

gerichtet an 1.649 Befragte, die in einer Partnerschaft leben.



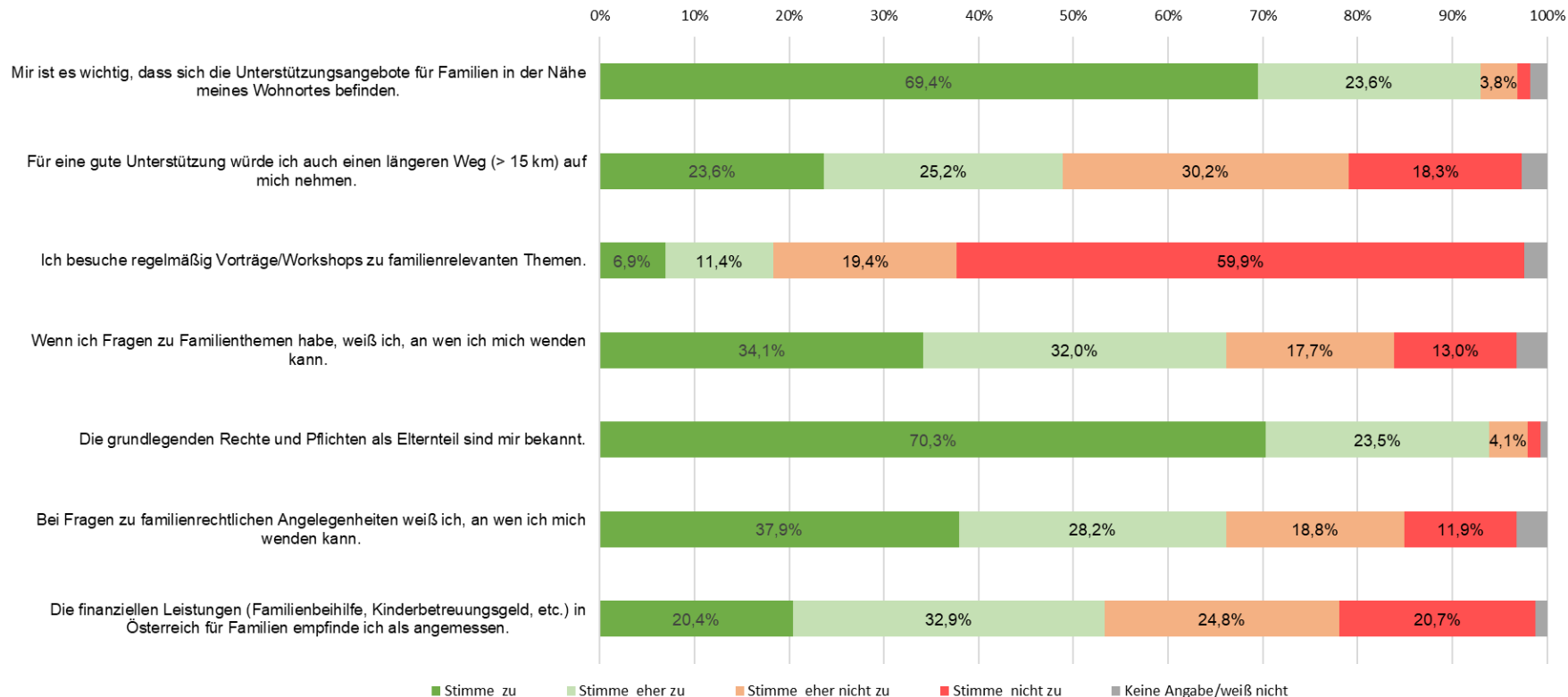
Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

5. Unterstützungsleistungen



gerichtet an alle 1.823 Befragte

Unterstützungsleistungen



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

6. Wünsche und Erwartungen

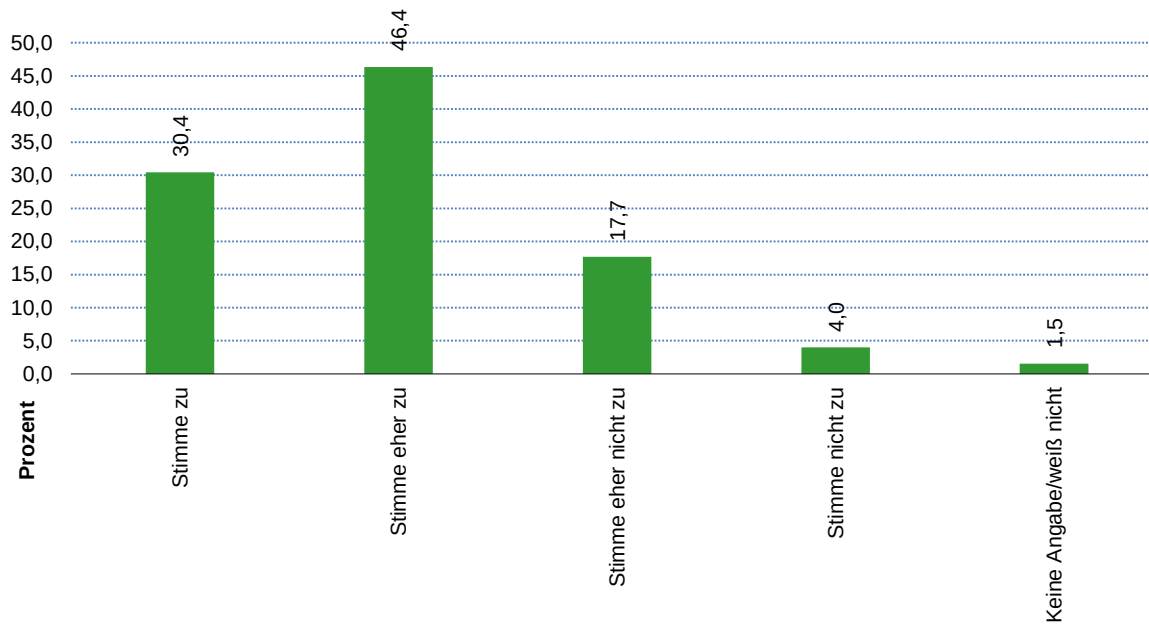


7. Zukunftsperspektive



Wenn ich an die Zukunft denke, bin ich positiv gestimmt.

gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?"
gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.



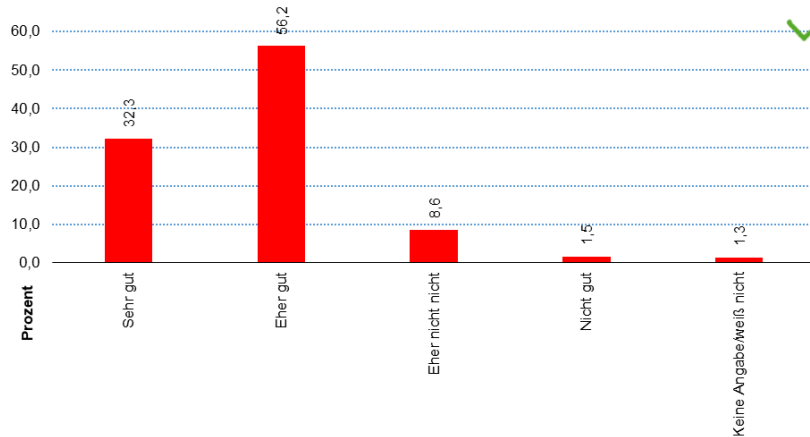
Das Land
Steiermark

Wie geht es den Familien in der Steiermark?



Wie geht es Ihnen als Familie in der Steiermark?

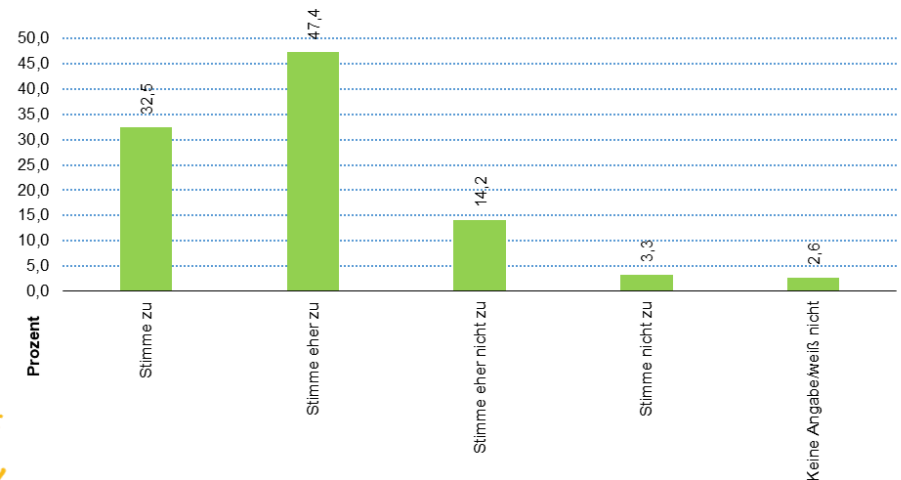
gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

Die Steiermark ist für Sie ein familienfreundliches Land.

gerichtet an alle 1.823 Befragte



Q.: A6 - ZWEI und MEHR Online-Umfrage "Wie geht es den Familien in der Steiermark?" gerichtet an (werdende) Familien mit Kindern unter 18 Jahren.

Wie geht es Familien in der Steiermark?

Regionale Online-Fokusgruppen



Regionale Online-Fokusgruppen

Ergebnisse



Wie geht es Familien in der Steiermark?

Regionale Online-Fokusgruppen



Regionen der Steiermark
© Abteilung 17



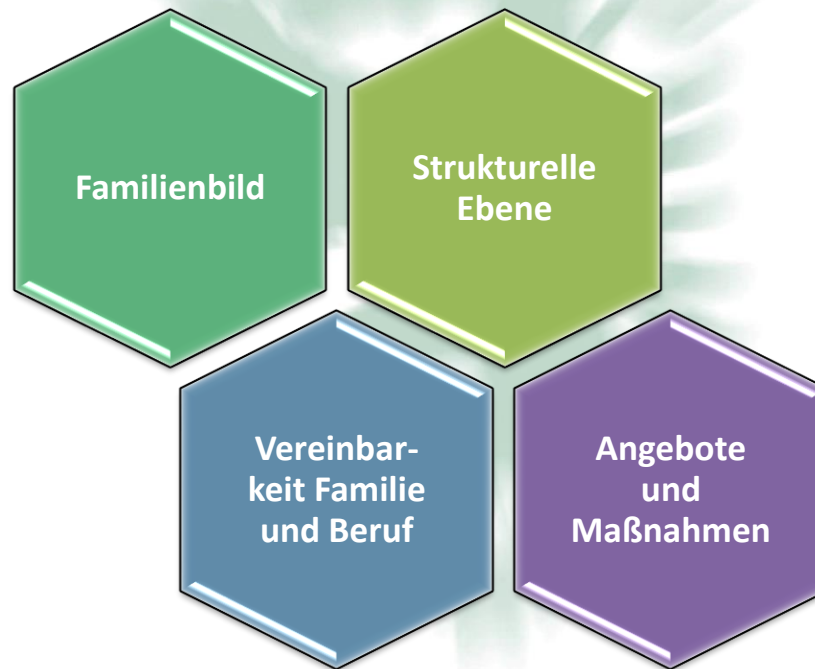
Das Land
Steiermark

Regionale Online-Fokusgruppen

Ergebnisse



Vier konkrete Themenbereiche hinsichtlich der Bedarfe und Potenziale von Gemeinden sowie Regionen:



Familienbild

Ergebnisse



Familienbild

- Stärkende Familienbilder aufbauen und kommunizieren
„Vielfalt der Familie 2025“
- Familien und Eltern stärken
- Stärkung der Frauen auf allen Ebenen
- Gestaltung einer familienfreundlichen Gemeinde

Vereinbarkeit Familie und Beruf

Ergebnisse



Vereinbarkeit Familie und Beruf

- Verstärkte Bewusstseinsbildung
- Vermehrtes Ansprechen von Unternehmen
- (Flexible) Kinderbetreuungsangebote schaffen

Angebote und Maßnahmen

Ergebnisse



- Informationen niederschwellig gestalten
- Niederschwellige Familien- und Elternnetzwerke forcieren
- Strategien für schwerer erreichbare Gruppen
- Niederschwellige örtliche Beratungs- und Therapieangebote
- Angebote für Jugendliche in den Gemeinden
- „Corona-Zeit“ als Herausforderung und Chance

Strukturelle Ebene

Ergebnisse



- Attraktivierung des Berufsfeldes und Personalmangel mindern
- Vernetzung der Akteur*innen stärken
- Mobilität und Erreichbarkeit sicherstellen
- „Gemeinden ins Tun bringen“

Fragestellungen und Beantwortung

„Wie geht es Familien in der Steiermark?“





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

